

Bildungszentrum
des Kreisverbandes Erlangen-Höchstadt
im Bayerischen Roten Kreuz
Henri-Dunant-Str. 4
91058 Erlangen
09131 1200300

Training

Sanitätsausbildung Jugend: Fallbeispiele
- A Airway (Feuerwehr)

Drehbücher



Inhalt

[Sequenz 1: Reglose Person - Helmträger \(Motorrad\) / Vorplatz](#)

[Sequenz 2: Reglose Person - Stromschlag / Fahrzeughalle](#)

[Sequenz 3: Reglose Person - Sturz aus großer Höhe / Vorplatz](#)

[Sequenz 4: Vergiftung - Heroin / WC](#)

[Sequenz 5: Amputationsverletzung - Hand / Vorplatz](#)

[Sequenz 6: Blutung - Unterarm / Küche](#)

[Sequenz 7: Quetschwunde - Hand / Fahrzeughalle](#)

[Sequenz 8: Fraktur - Halswirbel / Vorplatz](#)

[Sequenz 9: Fraktur - Schädelbasis / Vorplatz](#)

[Sequenz 10: Gehirnerschütterung / Vorplatz](#)

Drehbuch: Reglose Person - Helmträger (Motorrad)

Spezifikation

Fall

- [Reglose Person - Helmträger \(Motorrad\)](#)

Notfallort

- [Vorplatz](#)

Qualifikation

- [Schulsanitätsdienst \(SSD\)](#)

Meldung

Die Schulsanitätergruppe, bei der sie eingeteilt sind, wird alarmiert.

Situation vor Ort



Vorplatz

Vor der Jugendfeuerwehrgruppenstunde führt ein Kamerad auf dem Vorplatz sein neues Mofa vor. Dabei stürzt er so unglücklich, dass er reglos liegen bleibt.



bewölkt und warm

Mimen

Mime 1 - Patient

Kenndaten

Fachgebiete

- C - Chirurgischer Notfall

Notfallarten

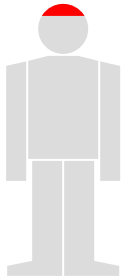
- Reglose Person - Helmträger (Motorrad)

Körperregionen

- Kopf

Körperteile

- Hirnschädel - Verletzung



Spezifikation

Seitigkeit

- rechts

Stressfaktoren

- keine

Spiel

Darstellung

- trägt Schutzhaube und Motorradhelm

Rolle

- liegt
- reglos

Befund

Bewusstsein

- Lage: bewusstlos
- Schmerzen: nicht beurteilbar
- Pupillen: ohne Befund

Atmung

- Lage: ohne Befund
- Frequenz: ohne Befund
- Rhythmus: ohne Befund
- Geräusch: ohne Befund
- Bewegung: ohne Befund

Kreislauf

- Lage: ohne Befund
- Frequenz: ohne Befund
- Rhythmus: ohne Befund
- Blutdruck: ohne Befund
- Blutsauerstoff: ohne Befund
- Blutzucker: ohne Befund

Maßnahmen

Lagerung



[Seitenlage](#)

Hilfeleistungen

- [Vitalfunktionen überprüfen \(EH\)](#)
- [Notfallanamnese durchführen \(San\)](#)
- [Motorradhelm abnehmen \(EH\)](#)
- [Seitenlage herstellen \(EH\)](#)
- [Notruf \(Notarzt\) durchführen oder veranlassen \(SSD\)](#)
- [Absaugbereitschaft herstellen \(San\)](#)
- [Wärmeerhalt sicherstellen \(EH\)](#)
- [Vitalfunktionen überwachen \(San\)](#)
- [Maßnahmen dokumentieren und weitergeben \(EH\)](#)
- Einweisung Rettungsdienst organisieren (SSD)
- Benachrichtigung des Erziehungsberechtigten organisieren oder veranlassen (SSD)
- [Informationen an Sekretariat weiterleiten \(SSD\)](#)

- Temperatur: ohne Befund

Erkrankungen

- Bewusstlosigkeit

Verdachtsdiagnose

- bewusstlose Person

Abdeckung

Notfallarten

- Reglose Person - Helmträger (Motorrad)

Stressfaktoren

- keine

Material

Requisiten

- Motorradhelm
- Schutzhaube

Drehbuch: Reglose Person - Stromschlag

Spezifikation

Fall

- [Reglose Person - Stromschlag](#)

Notfallort

- [Fahrzeughalle](#)

Qualifikation

- [Schulsanitätsdienst \(SSD\)](#)

Meldung

Die Schulsanitätergruppe, bei der sie eingeteilt sind, wird alarmiert.

Situation vor Ort



Fahrzeughalle

Durch einen Schrei aus der Fahrzeughalle werden sie auf einen Notfall aufmerksam. In der Fahrzeughalle finden sie einen Patienten vor einem laufenden Elektrogerät sitzen.

Der Patient steckt ein Elektrogerät in die Steckdose, das er aus dem Elektroschrottcontainer der Fahrzeughalle gefischt hat. Beim Einschalten bekommt er einen elektrischen Schlag.



bewölkt und warm

Mimen

Mime 1 - Patient

Kenndaten

Fachgebiete

- I - Internistischer Notfall

Notfallarten

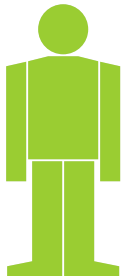
- Reglose Person - Stromschlag

Körperregionen

- allgemein

Körperteile

- allgemein - Erkrankung



Spezifikation

Seitigkeit

- rechts

Stressfaktoren

- keine

Spiel

Rolle

- sitzt
- wirkt sehr verkrampft
- sinkt in sich zusammen, sobald Stromzufuhr unterbrochen ist

Befund

Bewusstsein

- Lage: bewusstlos
- Schmerzen: nicht beurteilbar
- Pupillen: ohne Befund

Atmung

- Lage: ohne Befund
- Frequenz: ohne Befund
- Rhythmus: ohne Befund
- Geräusch: ohne Befund
- Bewegung: ohne Befund

Kreislauf

- Lage: ohne Befund
- Frequenz: ohne Befund
- Rhythmus: ohne Befund
- Blutdruck: ohne Befund
- Blutsauerstoff: ohne Befund
- Blutzucker: ohne Befund
- Temperatur: ohne Befund

Maßnahmen

Lagerung



[Seitenlage](#)

Hilfeleistungen

- [Eigenschutz durch Situationsanalyse sicherstellen \(EH\)](#)
- Stromzufuhr unterbrechen (EH)
- Patienten vor Sturz bewahren (EH)
- Patienten in liegende Position bringen (EH)
- [Vitalfunktionen überprüfen \(EH\)](#)
- [Notfallanamnese durchführen \(San\)](#)
- [Seitenlage herstellen \(EH\)](#)
- [Notruf \(Notarzt\) durchführen oder veranlassen \(SSD\)](#)
- Reanimationsbereitschaft herstellen (San)
- [Wärmeerhalt sicherstellen \(EH\)](#)
- [Vitalfunktionen überwachen \(San\)](#)
- [Maßnahmen dokumentieren und weitergeben \(EH\)](#)
- Einweisung Rettungsdienst organisieren (SSD)
- Benachrichtigung des Erziehungsberechtigten organisieren oder veranlassen (SSD)
- [Informationen an Sekretariat weiterleiten \(SSD\)](#)

Erkrankungen

- Bewusstlosigkeit nach Stromschlag

Verdachtsdiagnose

- bewusstlose Person nach Stromschlag

Abdeckung**Notfallarten**

- Reglose Person - Stromschlag

Stressfaktoren

- keine

Material**Requisiten**

- Elektrogerät 'Stromunfall'
- Schraubendreher (bei Bedarf)

Drehbuch: Reglose Person - Sturz aus großer Höhe

Spezifikation

Fall

- [Reglose Person - Sturz aus großer Höhe](#)

Notfallort

- [Vorplatz](#)

Qualifikation

- [Schulsanitätsdienst \(SSD\)](#)

Meldung

Die Schulsanitätärgruppe, bei der sie eingeteilt sind, wird alarmiert.

Situation vor Ort



Vorplatz

Am Einsatzort finden sie einen auf dem Vorplatz liegenden, reglosen Patienten vor.

Nach Aussage der anwesenden Kameraden war der Jugendfeuerwehrlers auf dem Fensterbrett des Gruppenraums im ersten Stock gesessen, hat dann das Gleichgewicht verloren, ist abgestürzt und mit dem Kopf auf dem Boden aufgeschlagen.



Mimen

Mime 1 - Patient

Kenndaten

Fachgebiete

- C - Chirurgischer Notfall

Notfallarten

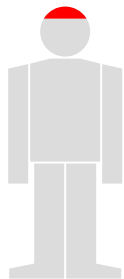
- Reglose Person - Sturz aus großer Höhe

Körperregionen

- Kopf

Körperteile

- Hirnschädel - Verletzung



Spezifikation

Seitigkeit

- rechts

Stressfaktoren

- keine

Spiel

Rolle

- liegt
- reglos

Befund

Bewusstsein

- Lage: bewusstlos
- Schmerzen: nicht beurteilbar
- Pupillen: deutliche Pupillendifferenz

Atmung

- Lage: ohne Befund
- Frequenz: ohne Befund
- Rhythmus: ohne Befund
- Geräusch: ohne Befund
- Bewegung: ohne Befund

Kreislauf

- Lage: ohne Befund
- Frequenz: ohne Befund
- Rhythmus: ohne Befund
- Blutdruck: ohne Befund
- Blutsauerstoff: ohne Befund
- Blutzucker: ohne Befund

Maßnahmen

Lagerung



[Seitenlage](#)

Hilfeleistungen

- [Vitalfunktionen überprüfen \(EH\)](#)
- [Notfallanamnese durchführen \(San\)](#)
- Kopf (Halswirbelsäule) mit Händen ruhigstellen (EH)
- [Seitenlage herstellen \(EH\)](#)
- [Notruf \(Notarzt\) durchführen oder veranlassen \(SSD\)](#)
- [Absaugbereitschaft herstellen \(San\)](#)
- [Wärmeerhalt sicherstellen \(EH\)](#)
- [Vitalfunktionen überwachen \(San\)](#)
- [Maßnahmen dokumentieren und weitergeben \(EH\)](#)
- Einweisung Rettungsdienst organisieren (SSD)
- Benachrichtigung des Erziehungsberechtigten organisieren oder veranlassen (SSD)
- [Informationen an Sekretariat weiterleiten \(SSD\)](#)

- Temperatur: ohne Befund

Erkrankungen

- Bewusstlosigkeit nach Sturz aus Höhe

Verdachtsdiagnose

- bewusstlose Person, Schädel-Hirn-Trauma

Abdeckung

Notfallarten

- Reglose Person - Sturz aus großer Höhe

Stressfaktoren

- keine

Material

Mime 2 - Ersthelfer

Spiel

Rolle

- überprüft vitale Funktionen des Patienten
- berichtet 'Situation vor Ort'

Drehbuch: Vergiftung - Heroin

Spezifikation

Fall

- [Vergiftung - Heroin](#)

Notfallort

- [WC](#)

Qualifikation

- [Schulsanitätsdienst \(SSD\)](#)

Meldung

Die Schulsanitätergruppe, bei der sie eingeteilt sind, wird alarmiert.

Situation vor Ort



WC

Am Einsatzort finden sie einen liegenden, somnolenten Patienten vor. Der anwesende Helfer erklärt auf Nachfrage, der ihm als heroinabhängig bekannter Patient habe sich wohl 'falschen Stoff' gespritzt.



bewölkt und warm

Mimen

Mime 1 - Patient

Kenndaten

Fachgebiete

- I - Internistischer Notfall

Notfallarten

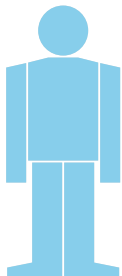
- Vergiftung - Heroin

Körperregionen

- allgemein

Körperteile

- allgemein - Vergiftung



Spezifikation

Seitigkeit

- rechts

Stressfaktoren

- keine

Spiel

Darstellung

- alte Einstichstellen am Unterarm/Armbeuge
- atemnot-blaue Lippen (Zyanose)

Rolle

- liegt
- muss immer wieder 'geweckt' werden
- reagiert verzögert, wirkt desorientiert

Befund

Bewusstsein

- Lage: getrübt
- Schmerzen: ohne Befund
- Pupillen: ohne Befund

Atmung

- Lage: ohne Befund
- Frequenz: 8 1/min
- Rhythmus: ohne Befund
- Geräusch: ohne Befund
- Bewegung: ohne Befund

Kreislauf

- Lage: ohne Befund
- Frequenz: 60 1/min
- Rhythmus: ohne Befund
- Blutdruck: 85/60
- Blutsauerstoff: 85 %
- Blutzucker: ohne Befund
- Temperatur: ohne Befund

Maßnahmen

Lagerung



[Seitenlage](#)

Hilfeleistungen

- [Vitalfunktionen überprüfen \(EH\)](#)
- [Notfallanamnese durchführen \(San\)](#)
- [Notruf \(Notarzt\) durchführen oder veranlassen \(SSD\)](#)
- [Patienten betreuen und aufklären \(EH\)](#)
- [Wärmeerhalt sicherstellen \(EH\)](#)
- [Vitalfunktionen überwachen \(San\)](#)
- [Maßnahmen dokumentieren und weitergeben \(EH\)](#)
- gegebenenfalls Heroinreste sicherstellen (San)
- Patienten abhängig von Situation bequeme Position ermöglichen (SSD)
- Einweisung Rettungsdienst organisieren (SSD)
- Benachrichtigung des Erziehungsberechtigten organisieren oder veranlassen (SSD)
- [Informationen an Sekretariat weiterleiten \(SSD\)](#)

Erkrankungen

- Heroin-Vergiftung

Verdachtsdiagnose

- Heroin-Vergiftung

Abdeckung

Notfallarten

- Vergiftung - Heroin

Stressfaktoren

- keine

Anmerkungen

Vergiftung mit Heroin

(Giftklasse: Drogen)

Heroin ist ein halbsynthetisch hergestelltes Opiat, mit mindestens dreifacher Wirkungsstärke von natürlich vorkommenden Opium und hoher Suchtgefahr.

Im Zentralnervensystem bewirkt Heroin eine ausgeprägte Engstellung der Pupillen, sowie eine Dämpfung des Atemzentrums und Benommenheit. Bei intravenöser Applikation 'High'-Gefühl kurz nach der Injektion.

Das auf dem Drogenmarkt angebotene Heroin ist meist nicht chemisch rein, sondern mit verschiedenen, für den Drogenabhängigen nicht bekannten, zum Teil giftigen Substanzen, versetzt. Der Reinheitsgrad des verkauften Heroins ist ebenfalls meist nicht bekannt, so dass bei jeder Injektion die Gefahr einer ungewollten Überdosierung (goldener Schuss) besteht.

Giftaufnahmewege

- Magen-Darm-Trakt (oral): beim Platzen von im Körper geschmuggelten Päckchen
- Gefäßsystem: in der Regel versehentliche Überdosierung

Symptome

- Euphorie, vermindertes Schmerzempfinden
- Desorientiertheit, Bewusstseinstäubung, Bewusstlosigkeit
- Atemnot, Atemdepression, Atemstillstand
- eng gestellte, stecknadelkopfgroße Pupillen

Maßnahmen

Neben den [Basismaßnahmen bei Vergiftungen](#) sind die folgenden speziellen Maßnahmen sinnvoll:

- Antidot: Naloxon (Narcanti)

Mime 2 - Anwesender

Spiel

Rolle

- führt Helfer zum Patienten
- berichtet auf Nachfrage 'Situation vor Ort'

Material

Requisiten

- Fixerutensilien (Kerze, Löffel, Spritze)

Notfalldarstellung

- Schminkepaste - dunkelblau

Drehbuch: Amputationsverletzung - Hand

Spezifikation

Fall

- [Amputationsverletzung - Hand](#)

Notfallort

- [Vorplatz](#)

Qualifikation

- [Schulsanitätsdienst \(SSD\)](#)

Meldung

Die Schulsanitätergruppe, bei der sie eingeteilt sind, wird alarmiert.

Situation vor Ort



Vorplatz

Am Einsatzort führt ein Anwesender sie zu einer Person die fassungslos auf seinen Armstumpf starrt.

Ein Kamerad der Feuerwehr wollte beim Häckseln von ausgeschnittenen Ästen eine Verstopfung im Häcksler beheben und festhängendes Grüngut herausziehen. Dabei wurde ihm durch die noch laufende Maschine die Hand abgetrennt.



bewölkt und warm

Mimen

Mime 1 - Patient

Kenndaten

Fachgebiete

- C - Chirurgischer Notfall

Notfallarten

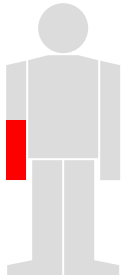
- Amputationsverletzung - Hand

Körperregionen

- Arme

Körperteile

- rechter Unterarm - Verletzung
- rechte Hand - Verletzung



Spezifikation

Seitigkeit

- rechts

Stressfaktoren

- keine

Spiel

Darstellung

- abgetrennte Hand rechter Arm
- Schweiß auf der Stirn

Rolle

- sitzt
- starrt fassungslos auf seinen rechten Armstumpf
- klagt über Schmerzen im Stumpf des rechten Arms

Befund

Bewusstsein

- Lage: orientiert
- Schmerzen: mäßig
- Pupillen: ohne Befund

Atmung

- Lage: ohne Befund
- Frequenz: ohne Befund
- Rhythmus: ohne Befund
- Geräusch: ohne Befund
- Bewegung: ohne Befund

Kreislauf

- Lage: ohne Befund
- Frequenz: ohne Befund
- Rhythmus: ohne Befund
- Blutdruck: ohne Befund
- Blutsauerstoff: ohne Befund
- Blutzucker: ohne Befund
- Temperatur: ohne Befund

Maßnahmen

Lagerung



[Schocklage](#)

Hilfeleistungen

- rechten Arm hochhalten (EH)
- Blutung durch direkten, lokalen Druck stillen (EH)
- Patienten auffordern sich hinzulegen (EH)
- [Vitalfunktionen überprüfen \(EH\)](#)
- [Notfallanamnese durchführen \(San\)](#)
- [Notruf \(Notarzt\) durchführen oder veranlassen \(SSD\)](#)
- [Wunde rechter Arm mit Druckverband versorgen \(EH\)](#)
- rechten Arm ruhigstellen und hochlagern (San)
- [Schocklage herstellen \(EH\)](#)
- [Patienten betreuen und aufklären \(EH\)](#)
- [Wärmeerhalt sicherstellen \(EH\)](#)
- [Amputat versorgen \(EH\)](#)
- [Vitalfunktionen überwachen \(San\)](#)
- [Maßnahmen dokumentieren und weitergeben \(EH\)](#)
- Einweisung Rettungsdienst organisieren (SSD)

Verletzungen

- Amputation der rechten Hand

Verdachtsdiagnose

- Amputation der rechten Hand

Abdeckung**Notfallarten**

- Amputationsverletzung - Hand

Stressfaktoren

- keine

- Benachrichtigung des Erziehungsberechtigten organisieren oder veranlassen (SSD)

- [Informationen an Sekretariat weiterleiten \(SSD\)](#)

Material**Ausrüstung**

- Plastiktüten (EH)
- Replantat-Beutel Hand (San)

Requisiten

- abgetrennte Hand
- Tageszeitung

Notfalldarstellung

- Glyzerin-Spray

Glossar**Amputation**

Komplette oder die wichtigsten Versorgungsgefäße betreffende Abtrennung eines Körperteils. Am häufigsten sind Arme, Beine und Finger betroffen.

Man kann dabei mehrere Formen unterscheiden:

- glatte Amputation (z.B. Abtrennung eines Fingers durch Schnitt mit einem scharfen Werkzeug)
- zerfetzende Amputation (z.B. Abtrennung Teile einer Hand durch eine Kreissäge)
- Quetschamputation (z.B. Abquetschen einer Hand durch eine mechanische Presse)

Mime 2 - Anwesender**Spiel****Rolle**

- führt Helfer zum Patienten
- berichtet 'Situation vor Ort'

Mime 3 - Anwesender**Spiel****Rolle**

- bringt in Zeitung eingeschlagenes Amputat zur Einsatzstelle

Drehbuch: Blutung - Unterarm

Spezifikation

Fall

- [Blutung - Unterarm](#)

Notfallort

- [Küche](#)

Qualifikation

- [Schulsanitätsdienst \(SSD\)](#)

Meldung

Die Schulsanitätergruppe, bei der sie eingeteilt sind, wird alarmiert.

Situation vor Ort



Küche

Am Einsatzort führt ein Anwesender sie zu einem stehenden Patienten, der sich den stark blutenden Unterarm hält.

Dem Metzger hat ein Kollege aus Unachtsamkeit beim Zerlegen von Rinderhälften mit einem Messer in den Unterarm gestochen und dabei die stark blutende Wunde am Unterarm zugefügt.

[Erlanger Nachrichten vom 2008-10-01 - Aus Versehen verletzt](#)



bewölkt und warm

Mimen

Mime 1 - Patient

Kenndaten

Fachgebiete

- C - Chirurgischer Notfall

Notfallarten

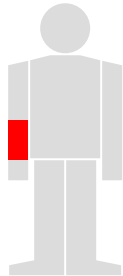
- Blutung - Unterarm

Körperregionen

- Arme

Körperteile

- rechter Unterarm - Verletzung



Spezifikation

Seitigkeit

- rechts

Stressfaktoren

- keine

Spiel

Darstellung

- 10 cm lange Schnittwunde am rechten Unterarm
- starke Blutung (blutgetränkte Kleidung)
- Schweiß auf der Stirn

Rolle

- steht
- ist sehr unruhig
- hält sich blutenden rechten Unterarm
- klagt über Schmerzen im Wundbereich am rechten Unterarm

Maßnahmen

Lagerung



[Schocklage](#)

Hilfeleistungen

- rechten Arm mit verletztem Unterarm hochhalten lassen (EH)
- Blutung durch direkten, lokalen Druck stillen (EH)
- Patienten auffordern sich hinzusetzen (hinzulegen) (EH)
- [Vitalfunktionen überprüfen \(EH\)](#)
- [Notfallanamnese durchführen \(San\)](#)
- [Notruf \(Notarzt\) durchführen oder veranlassen \(SSD\)](#)
- Wunde rechter Unterarm mit (Druck)verband versorgen (EH)
- [Schocklage herstellen \(EH\)](#)
- rechten Unterarm ruhigstellen (San)
- [Patienten betreuen und aufklären \(EH\)](#)
- [Wärmeerhalt sicherstellen \(EH\)](#)
- [Vitalfunktionen überwachen \(San\)](#)

Befund

Bewusstsein

- Lage: orientiert
- Schmerzen: mäßig
- Pupillen: ohne Befund

Atmung

- Lage: ohne Befund
- Frequenz: 20 1/min
- Rhythmus: ohne Befund
- Geräusch: ohne Befund
- Bewegung: ohne Befund

Kreislauf

- Lage: ohne Befund
- Frequenz: ohne Befund
- Rhythmus: ohne Befund
- Blutdruck: 110/70
- Blutsauerstoff: 91 %
- Blutzucker: ohne Befund

- Temperatur: ohne Befund

Verletzungen

- starke Blutung aus Unterarmschnittwunde

Verdachtsdiagnose

- stark blutende Wunde Unterarm

Abdeckung

Notfallarten

- Blutung - Unterarm

Stressfaktoren

- keine

- [Maßnahmen dokumentieren und weitergeben \(EH\)](#)

- Einweisung Rettungsdienst organisieren (SSD)

- Benachrichtigung des Erziehungsberechtigten organisieren oder veranlassen (SSD)

- [Informationen an Sekretariat weiterleiten \(SSD\)](#)

Material

Ausrüstung

- Dreiecktuch (San)

- SAM-Splint (San)

Requisiten

- Hemd 'starke Blutung Unterarm'

Notfalldarstellung

- Glyzerin-Spray

Mime 2 - Anwesender

Spiel

Rolle

- führt Helfer zum Patienten
- berichtet 'Situation vor Ort'

Drehbuch: Quetschwunde - Hand

Spezifikation

Fall

- [Quetschwunde - Hand](#)

Notfallort

- [Fahrzeughalle](#)

Qualifikation

- [Schulsanitätsdienst \(SSD\)](#)

Meldung

Die Schulsanitätergruppe, bei der sie eingeteilt sind, wird alarmiert.

Situation vor Ort



Fahrzeughalle

Am Einsatzort finden sie eine stehende Person vor, die sich seine blutende und schmerzende Hand hält.

Dem Jugendfeuerwehler ist beim Stöbern im in der Fahrzeughalle zwischengelagerten Altmetal eine schwere Eisenplatte auf die Hand gefallen.



bewölkt und warm

Mimen

Mime 1 - Patient

Kenndaten

Fachgebiete

- C - Chirurgischer Notfall

Notfallarten

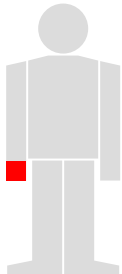
- Quetschwunde - Hand

Körperregionen

- Arme

Körperteile

- rechte Hand - Verletzung



Spezifikation

Seitigkeit

- rechts

Stressfaktoren

- keine

Spiel

Darstellung

- blutende Quetschwunde rechte Hand
- Schweiß auf der Stirn

Rolle

- steht
- hält sich schmerzende rechte Hand
- klagt über Schmerzen im Wundbereich der rechten Hand

Maßnahmen

Lagerung



[Rückenlage - Standard](#)

Hilfeleistungen

- rechten Arm mit verletzter Hand hochhalten lassen (EH)
- gegebenenfalls Blutung durch direkten, lokalen Druck stillen (EH)
- Patienten auffordern sich hinzusetzen (hinzulegen) (EH)
- [Vitalfunktionen überprüfen \(EH\)](#)
- [Notfallanamnese durchführen \(San\)](#)
- Notruf (Rettungsdienst) durchführen oder veranlassen (SSD)
- Wunde rechte Hand keimfrei abdecken (EH)
- rechten Arm mit verletzter Hand ruhigstellen (EH)
- [Patienten betreuen und aufklären \(EH\)](#)
- [Wärmeerhalt sicherstellen \(EH\)](#)
- [Vitalfunktionen überwachen \(San\)](#)
- [Maßnahmen dokumentieren und weitergeben \(EH\)](#)
- Patienten abhängig von Situation bequeme Position ermöglichen (SSD)

Befund

Bewusstsein

- Lage: orientiert
- Schmerzen: mäßig
- Pupillen: ohne Befund

Atmung

- Lage: ohne Befund
- Frequenz: ohne Befund
- Rhythmus: ohne Befund
- Geräusch: ohne Befund
- Bewegung: ohne Befund

Kreislauf

- Lage: ohne Befund
- Frequenz: ohne Befund
- Rhythmus: ohne Befund
- Blutdruck: ohne Befund
- Blutsauerstoff: ohne Befund
- Blutzucker: ohne Befund
- Temperatur: ohne Befund

Verletzungen

- Quetschwunde rechte Hand

Verdachtsdiagnose

- Quetschwunde rechte Hand

Abdeckung**Notfallarten**

- Quetschwunde - Hand

Stressfaktoren

- keine

- Einweisung Rettungsdienst organisieren (SSD)

- Benachrichtigung des Erziehungsberechtigten organisieren oder veranlassen (SSD)

- [Informationen an Sekretariat weiterleiten \(SSD\)](#)

Material**Notfalldarstellung**

- Glyzerin-Spray

Mime 2 - Anwesender**Spiel****Rolle**

- führt Helfer zum Patienten
- berichtet 'Situation vor Ort'

Drehbuch: Fraktur - Halswirbel

Spezifikation

Fall

- [Fraktur - Halswirbel](#)

Notfallort

- [Vorplatz](#)

Qualifikation

- [Schulsanitätsdienst \(SSD\)](#)

Meldung

Die Schulsanitätergruppe, bei der sie eingeteilt sind, wird alarmiert.

Situation vor Ort



Vorplatz

Am Einsatzort finden sie einen sitzenden Jugendfeuerwehrlern vor, der über starke Schmerzen in der Halswirbelsäule klagt.

Der Radfahrer ist in ein in Kopfhöhe über die Zufahrt zum Vorplatz gespanntes Seil gefahren, dadurch gestürzt und hart mit dem Kopf auf dem Boden aufgeschlagen.



bewölkt und warm

Mimen

Mime 1 - Patient

Kenndaten

Fachgebiete

- C - Chirurgischer Notfall

Notfallarten

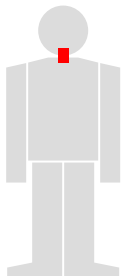
- Fraktur - Halswirbel

Körperregionen

- Kopf

Körperteile

- Halswirbelsäule - Verletzung



Spezifikation

Seitigkeit

- rechts

Stressfaktoren

- keine

Spiel

Darstellung

- eventuell Prellmarke im Bereich der Halswirbelsäule

Rolle

- sitzt
- klagt über starke Schmerzen in der Halswirbelsäule

Maßnahmen

Lagerung



[Rückenlage -
Wirbelsäulenverletzung](#)

Hilfeleistungen

- Patienten auffordern sich nicht zu bewegen (EH)
- Kopf mit Händen 'ruhigstellen' (San)
- [Vitalfunktionen überprüfen \(EH\)](#)
- [Notfallanamnese durchführen \(San\)](#)
- [Notruf \(Notarzt\) durchführen oder veranlassen \(SSD\)](#)
- [Patienten betreuen und aufklären \(EH\)](#)
- [Wärmeerhalt sicherstellen \(EH\)](#)
- [Vitalfunktionen überwachen \(San\)](#)
- [Maßnahmen dokumentieren und weitergeben \(EH\)](#)
- Patienten mit geeignetem Material ruhigstellen (SSD)
- Patienten abhängig von Lagerung bequeme Position ermöglichen (SSD)
- Einweisung Rettungsdienst organisieren (SSD)
- Benachrichtigung des Erziehungsberechtigten organisieren oder veranlassen (SSD)
- [Informationen an Sekretariat weiterleiten \(SSD\)](#)

Befund

Bewusstsein

- Lage: orientiert
- Schmerzen: mäßig
- Pupillen: ohne Befund

Atmung

- Lage: ohne Befund
- Frequenz: ohne Befund
- Rhythmus: ohne Befund
- Geräusch: ohne Befund
- Bewegung: ohne Befund

Kreislauf

- Lage: ohne Befund
- Frequenz: ohne Befund
- Rhythmus: ohne Befund
- Blutdruck: ohne Befund
- Blutsauerstoff: ohne Befund
- Blutzucker: ohne Befund
- Temperatur: ohne Befund

Verletzungen

- Verdacht HWS-Verletzung

Verdachtsdiagnose

- Verdacht HWS-Verletzung

Abdeckung

Notfallarten



- Fraktur - Halswirbel

Stressfaktoren

- keine

Anmerkungen

Fraktur Halswirbelsäule

| Ruhigstellung | Lagerung |
|---|---|
| harte Unterlage, Kopf abstützen |  |
| HWS- Immobilisationskragen und Vakuummatratze |  |

Mime 2 - Anwesender

Spiel

Rolle

- führt Helfer zum Patienten
- berichtet 'Situation vor Ort'

Material

Drehbuch: Fraktur - Schädelbasis

Spezifikation

Fall

- [Fraktur - Schädelbasis](#)

Notfallort

- [Vorplatz](#)

Qualifikation

- [Schulsanitätsdienst \(SSD\)](#)

Meldung

Die Schulsanitätergruppe, bei der sie eingeteilt sind, wird alarmiert.

Situation vor Ort



Vorplatz

Am Einsatzort finden sie einen liegenden, somnolenten Patienten vor. Neben einer leichten, wässrigen Blutung aus Nase und Ohr, fällt besonders ein sich schnell entwickelndes Monokel-Hämatom auf.

Eine Gruppe von Jugendfeuerwehrlern spielte vor der Gruppenstunde Fußball auf dem Vorplatz. Der Kamerad ist beim Versuch einen Ball abzufangen mit voller Wucht gegen die Wand der Fahrzeughalle gerannt und hat dabei seinen Kopf hart angestoßen.



bewölkt und warm

Mimen

Mime 1 - Patient

Kenndaten

Fachgebiete

- C - Chirurgischer Notfall

Notfallarten

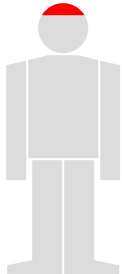
- Fraktur - Schädelbasis

Körperregionen

- Kopf

Körperteile

- Hirnschädel - Verletzung



Spezifikation

Seitigkeit

- rechts

Stressfaktoren

- keine

Spiel

Darstellung

- Monokel-Hämatom rechtes Auge
- leichte, wässrige Blutung aus Nase und rechten Ohr

Rolle

- liegt
- klagt über Kopfschmerzen
- klagt über Übelkeit
- wirkt verwirrt
- ist sehr schläfrig (somnolent) und muss wiederholt geweckt werden
- kann sich auf Nachfrage an 'Situation vor Ort' nicht erinnern

Maßnahmen

Lagerung



[Rückenlage - Schädel-Hirn-Trauma](#)

Hilfeleistungen

- [Vitalfunktionen überprüfen \(EH\)](#)
- [Notfallanamnese durchführen \(San\)](#)
- [Notruf \(Notarzt\) durchführen oder veranlassen \(SSD\)](#)
- [Patienten betreuen und aufklären \(EH\)](#)
- [Wärmeerhalt sicherstellen \(EH\)](#)
- [Vitalfunktionen überwachen \(San\)](#)
- [Maßnahmen dokumentieren und weitergeben \(EH\)](#)
- Patienten abhängig von Situation bequeme Position ermöglichen (SSD)
- Einweisung Rettungsdienst organisieren (SSD)

Befund

Bewusstsein

- Lage: getrübt
- Schmerzen: mäßig
- Pupillen: ohne Befund

Atmung

- Lage: ohne Befund
- Frequenz: ohne Befund
- Rhythmus: ohne Befund
- Geräusch: ohne Befund
- Bewegung: ohne Befund

Kreislauf

- Lage: ohne Befund
- Frequenz: ohne Befund
- Rhythmus: ohne Befund
- Blutdruck: ohne Befund

- Blutsauerstoff: ohne Befund
- Blutzucker: ohne Befund
- Temperatur: ohne Befund

Verletzungen

- Schädelbasisfraktur

Verdachtsdiagnose

- Schädelbasisfraktur

Abdeckung

Notfallarten

- Fraktur - Schädelbasis

Stressfaktoren

- keine

Anmerkungen

Fraktur Kopf

Ruhigstellung _____ Lagerung _____

Lagerung _____ 

Tupfertest zum Nachweis von Liquor

Mittels einer grobmaschigen sterilen Mullkompresse wird Blut aus der Austrittsstelle (Ohr, Nase) aufgesaugt. Bildet sich um den Blutfleck ein heller Rand, ist ein Austritt des Liquors wahrscheinlich.

Der Nachweis von Liquor am Notfallort darf die Rettungsmaßnahmen nicht behindern oder verzögern.

Glossar

Hirnblutung

Das Gehirn kann durch unterschiedliche Blutungen geschädigt werden. Durch Schläge auf den Schädel kann eine Epiduralblutung auftreten, bei der arterielles (sauerstoffreiches) Blut schnell in den Spalt zwischen Hirnhaut und Schädelknochen strömt. Durch den entstehenden Druck kann das Nervengewebe zerstört werden. Subduralblutungen entstehen, wenn venöses (sauerstoffarmes) Blut in den Bereich unterhalb der Hirnhaut sickert. Eine solche Blutung dauert oft einige Tage oder Wochen. Intrazerebrale Blutungen (also innerhalb des Gehirns) entstehen, wenn Blutgefäße innerhalb des Hirngewebes verletzt werden.

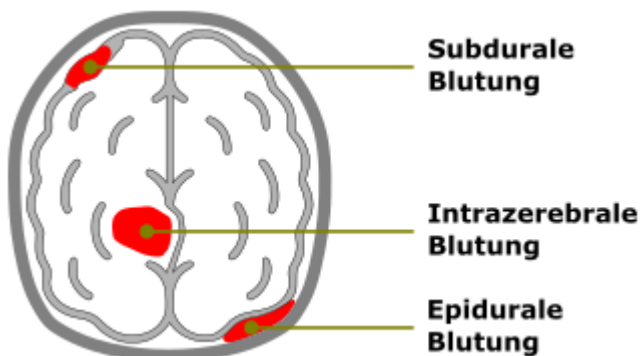


Abbildung: Hirnblutung

- Subdurale Blutung: Blutung zwischen äußeren, harten Hirnhaut (Dura mater) und Gehirn.
- Intrazerebrale Blutung: Blutung innerhalb des Hirngewebes.
- Epidurale Blutung: Blutung in den Spaltraum (Epiduralraum zwischen Schädelknochen und äußeren, harten Hirnhaut (Dura mater)).

Liquor

Klare, farblose Gehirn-Rückenmark-Flüssigkeit (Hirnwasser, ca. 150 ml), der zum einen die Aufgabe hat, Stöße von außen abzufangen, zum anderen spielt er eine wichtige Rolle beim Nährstoffaustausch im Gehirn.

Mime 2 - Anwesender

Spiel

Rolle

- führt Helfer zum Patienten
- berichtet 'Situation vor Ort'

- Benachrichtigung des Erziehungsberechtigten organisieren oder veranlassen (SSD)
- [Informationen an Sekretariat weiterleiten \(SSD\)](#)

Material

Notfalldarstellung

- Glyzerin-Spritze (Liquor)

Drehbuch: Gehirnerschütterung

Spezifikation

Fall

- [Gehirnerschütterung](#)

Notfallort

- [Vorplatz](#)

Qualifikation

- [Schulsanitätsdienst \(SSD\)](#)

Meldung

Die Schulsanitätergruppe, bei der sie eingeteilt sind, wird alarmiert.

Situation vor Ort



Vorplatz

Am Einsatzort finden sie einen stehenden Patienten vor.
Der Jugendfeuerwehler ist beim Ballspiel vor der Gruppenstunde auf dem Vorplatz gestürzt und dabei mit dem Kopf auf den Asphalt aufgeschlagen.



bewölkt und warm

Mimen

Mime 1 - Patient

Kenndaten

Fachgebiete

- I - Internistischer Notfall

Notfallarten

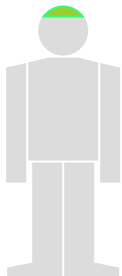
- Gehirnerschütterung

Körperregionen

- Kopf

Körperteile

- Hirnschädel - Erkrankung Gehirn



Spezifikation

Seitigkeit

- rechts

Stressfaktoren

- keine

Spiel

Darstellung

- Prellmarke im Bereich der Stirn

Rolle

- steht
- klagt über Kopfschmerzen
- kann Kopf frei, ohne Schmerzen bewegen
- wirkt verwirrt (Erinnerungslücke)
- während der Versorgung klagt der Patient zusätzlich über Übelkeit
- steht immer wieder auf um herumzulaufen

Maßnahmen

Lagerung



[Rückenlage - Schädel-Hirn-Trauma](#)

Hilfeleistungen

- Patienten auffordern sich hinzulegen (hinzusetzen) (EH)
- [Vitalfunktionen überprüfen \(EH\)](#)
- [Notfallanamnese durchführen \(San\)](#)
- Notruf (Rettungsdienst) durchführen oder veranlassen (SSD)
- [gegebenenfalls Hilfe beim Erbrechen durchführen \(EH\)](#)
- [Patienten betreuen und aufklären \(EH\)](#)
- [Wärmeerhalt sicherstellen \(EH\)](#)
- [Vitalfunktionen überwachen \(San\)](#)
- [Maßnahmen dokumentieren und weitergeben \(EH\)](#)
- Patienten abhängig von Situation bequeme Position ermöglichen (SSD)
- Einweisung Rettungsdienst organisieren (SSD)

Befund

Bewusstsein

- Lage: getrübt
- Schmerzen: leicht
- Pupillen: ohne Befund

Atmung

- Lage: ohne Befund
- Frequenz: ohne Befund
- Rhythmus: ohne Befund
- Geräusch: ohne Befund
- Bewegung: ohne Befund

Kreislauf

- Lage: ohne Befund
- Frequenz: ohne Befund
- Rhythmus: ohne Befund
- Blutdruck: ohne Befund
- Blutsauerstoff: ohne Befund
- Blutzucker: ohne Befund

- Temperatur: ohne Befund

Erkrankungen

- Gehirnerschütterung

Verdachtsdiagnose

- Gehirnerschütterung

Abdeckung

Notfallarten

- Gehirnerschütterung

Stressfaktoren

- keine

- Benachrichtigung des Erziehungsberechtigten organisieren oder veranlassen (SSD)

- [Informationen an Sekretariat weiterleiten \(SSD\)](#)

Material

Ausrüstung

- Nierenschale (San)

Mime 2 - Anwesender

Spiel

Rolle

- führt Helfer zum Patienten
- berichtet 'Situation vor Ort'
- auf Nachfrage gibt der Anwesende an, dass der Patient ein oder zwei Minuten Ohnmächtig war

Zusammenfassung - Training

Material (nach Fällen)

Sequenz 1: Reglose Person - Helmträger (Motorrad)

- Motorradhelm (Requisiten)
- Schutzhaube (Requisiten)

Sequenz 2: Reglose Person - Stromschlag

- Elektrogerät 'Stromunfall' (Requisiten)
- Schraubendreher (bei Bedarf) (Requisiten)

Sequenz 3: Reglose Person - Sturz aus großer Höhe

Sequenz 4: Vergiftung - Heroin

- Fixerutensilien (Kerze, Löffel, Spritze) (Requisiten)
- Schminkepaste - dunkelblau (Notfalldarstellung)

Sequenz 5: Amputationsverletzung - Hand

- abgetrennte Hand (Requisiten)
- Glyzerin-Spray (Notfalldarstellung)
- Plastiktüten (Ausrüstung)
- Replantat-Beutel Hand (Ausrüstung)
- Tageszeitung (Requisiten)

Sequenz 6: Blutung - Unterarm

- Dreiecktuch (Ausrüstung)
- Glyzerin-Spray (Notfalldarstellung)
- Hemd 'starke Blutung Unterarm' (Requisiten)
- SAM-Splint (Ausrüstung)

Sequenz 7: Quetschwunde - Hand

- Glyzerin-Spray (Notfalldarstellung)

Sequenz 8: Fraktur - Halswirbel

Sequenz 9: Fraktur - Schädelbasis

- Glyzerin-Spritze (Liquor) (Notfalldarstellung)

Sequenz 10: Gehirnerschütterung

- Nierenschale (Ausrüstung)

Mimen (nach Fällen)

Sequenz 1: Reglose Person - Helmträger (Motorrad)

- Patient (Patient)

Sequenz 2: Reglose Person - Stromschlag

- Patient (Patient)

Sequenz 3: Reglose Person - Sturz aus großer Höhe

- Ersthelfer (Statist)
- Patient (Patient)

Sequenz 4: Vergiftung - Heroin

- Anwesender (Statist)
- Patient (Patient)

Sequenz 5: Amputationsverletzung - Hand

- Anwesender (Statist)
- Anwesender (Statist)
- Patient (Patient)

Sequenz 6: Blutung - Unterarm

- Anwesender (Statist)
- Patient (Patient)

Sequenz 7: Quetschwunde - Hand

- Anwesender (Statist)
- Patient (Patient)

Sequenz 8: Fraktur - Halswirbel

- Anwesender (Statist)
- Patient (Patient)

Sequenz 9: Fraktur - Schädelbasis

- Anwesender (Statist)
- Patient (Patient)

Sequenz 10: Gehirnerschütterung

- Anwesender (Statist)
- Patient (Patient)

Material (alphabetisch)

Ausrüstung

- Dreiecktuch (Sequenz 6)
- Nierenschale (Sequenz 10)
- Plastiktüten (Sequenz 5)
- Replantat-Beutel Hand (Sequenz 5)
- SAM-Splint (Sequenz 6)

Requisiten

- abgetrennte Hand (Sequenz 5)
- Elektrogerät 'Stromunfall' (Sequenz 2)
- Fixerutensilien (Kerze, Löffel, Spritze) (Sequenz 4)
- Hemd 'starke Blutung Unterarm' (Sequenz 6)
- Motorradhelm (Sequenz 1)
- Schraubendreher (bei Bedarf) (Sequenz 2)
- Schutzhaube (Sequenz 1)
- Tageszeitung (Sequenz 5)

Notfalldarstellung

- Glyzerin-Spray (Sequenz 5)
- Glyzerin-Spray (Sequenz 6)
- Glyzerin-Spray (Sequenz 7)
- Glyzerin-Spritze (Liquor) (Sequenz 9)
- Schminkepaste - dunkelblau (Sequenz 4)

Mimen (alphabetisch)

Patienten

- Patient (Sequenz 1)
- Patient (Sequenz 2)
- Patient (Sequenz 3)
- Patient (Sequenz 4)
- Patient (Sequenz 5)
- Patient (Sequenz 6)
- Patient (Sequenz 7)
- Patient (Sequenz 8)
- Patient (Sequenz 9)
- Patient (Sequenz 10)

Statisten

- Anwesender (Sequenz 4)
- Anwesender (Sequenz 5)
- Anwesender (Sequenz 5)
- Anwesender (Sequenz 6)
- Anwesender (Sequenz 7)
- Anwesender (Sequenz 8)
- Anwesender (Sequenz 9)
- Anwesender (Sequenz 10)
- Ersthelfer (Sequenz 3)

Abdeckung

Notfallarten

- Amputationsverletzung - Hand
- Blutung - Unterarm
- Fraktur - Halswirbel
- Fraktur - Schädelbasis
- Gehirnerschütterung
- Quetschwunde - Hand
- Reglose Person - Helmträger (Motorrad)
- Reglose Person - Stromschlag
- Reglose Person - Sturz aus großer Höhe
- Vergiftung - Heroin

Sequenzen

- [Amputationsverletzung - Hand](#)
- [Blutung - Unterarm](#)
- [Fraktur - Halswirbel](#)
- [Fraktur - Schädelbasis](#)
- [Gehirnerschütterung](#)
- [Quetschwunde - Hand](#)
- [Reglose Person - Helmträger \(Motorrad\)](#)
- [Reglose Person - Stromschlag](#)
- [Reglose Person - Sturz aus großer Höhe](#)
- [Vergiftung - Heroin](#)